



IHR WEG ZU UNS

Der Zugang zu unserer Ambulanz erfolgt über die vorbehandelnden Ärzt:innen und Psycholog:innen unserer Klinik oder über ein Vorgespräch. Die Terminvereinbarung erfolgt über das Sekretariat der Klinik für Affektive Erkrankungen.

Bitte bringen Sie zum Termin Ihre Krankenversicherungskarte und alle Ihnen vorliegenden Arztbriefe und Befunde mit.

SEKRETARIAT INSTITUTSAMBULANZ

Tel.: +49 40 181887-2973 oder -2960
Fax: +49 40 181887-1751

Telefonsprechzeiten

Mo. – Fr.: 08:30 – 12:30 Uhr

Kontakt



Asklepios Klinik Nord - Ochsenzoll

Klinik für Affektive Erkrankungen
Institutsambulanz für
Affektive Erkrankungen
Stationen O53A und O53B
(Haus 5, 1. OG)

Langenhorner Chaussee 560
22419 Hamburg

Tel.: +49 40 181887-2973

Fax: +49 40 181887-1751

institutsambulanzA.nord@asklepios.com

www.asklepios.com/nord



KLINIK FÜR AFFEKTIVE ERKRANKUNGEN

Stationen O53A/O53B
Psychiatrische Institutsambulanz A



UNSER BEHANDLUNGSANGEBOT

In unserer Institutsambulanz behandeln wir Patient:innen mit Affektiven Störungen (Angst- und Zwangsstörungen, Essstörungen, Depressionen junger Erwachsener) sowie Depressionen und Zwangsstörungen während der Schwangerschaft und nach der Entbindung. Wir bieten ein multimodales Behandlungsangebot, bei dem wir uns in erster Linie nach den individuellen Bedürfnissen unserer Patient:innen richten. Die Grundlage unserer therapeutischen Arbeit bildet die kognitive Verhaltenstherapie als bewährte und anerkannte Therapieform. Darauf aufbauend beziehen wir achtsamkeitsbasierte Verfahren, die Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT) und schematherapeutische Interventionen mit ein. Unsere pharmakologische Behandlung richtet sich nach den aktuellen Standards und Leitlinien.



UNSER ANGEBOT UMFASST:

- Ambulante **Nachbehandlung** von Patient:innen, die in unserer Klinik auf den Spezialstationen für Essstörungen, affektive Erkrankungen junger Erwachsener sowie Angst- und Zwangsstörungen stationär betreut wurden
- Ambulante Behandlung von Patient:innen, die sich in unserer Klinik zwischen zwei stationären Behandlungseinheiten (**Intervalltherapie**) befinden und für einen Zeitraum zu Hause selbstständig an ihren Übungen und Zielen arbeiten
- Ambulante Behandlung von Patient:innen, die derzeit noch nicht von niedergelassenen Psychiater:innen oder Psychotherapeut:innen betreut werden können



UNSERE LEISTUNGEN

- Psychiatrische und psychotherapeutische Einzelgespräche
 - Umfassende diagnostische Klärung, individuelle Therapieplanung und Beratung
- Medikamentöse Behandlung
 - Ein- und Umstellung bzw. Ausschleichen
- Psychotherapeutische Gruppenangebote
 - Depressionsbewältigungsgruppe
 - Nachsorgegruppe zur Rückfallprophylaxe
 - Emotionsregulationsgruppe
 - Intervallgruppe
 - Essstörungsgruppen
 - Verhaltenstherapie in Gruppen
 - Mutter-Kind-Gruppe

UNSERE BEHANDLUNGSZIELE

- Besserung der psychischen Symptomatik
- Steigerung der Lebensqualität im Alltag, z. B. durch Wiederaufbau sozialer Kontakte, Etablierung einer angemessenen Tages- sowie Wochenstruktur, Austausch und Diskussion mit anderen Betroffenen
- Vorbereitung einer stationären oder ambulanten Psychotherapie
- Sicherung des Behandlungserfolges einer vorangegangenen stationären oder teilstationären Behandlung im Sinne der Rückfallprophylaxe
- Graduelle Förderung der Belastbarkeit und Arbeitsfähigkeit
- Hilfestellung bei der Planung der ambulanten Weiterbehandlung
- Sicherstellung einer hohen Kontinuität der Behandler:innen



UNSER MULTIPROFESSIONELLES TEAM

Fachärzt:innen für Psychiatrie und Psychotherapie
Psychologische Psychotherapeut:innen (Verhaltenstherapie)
Psycholog:innen (M.Sc.)
Medizinische Fachangestellte